



# Parlament der Pflanzen

Programm September/Oktober 2020



## KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN

Im Rahmen der Ausstellung ist der frei zugängliche Seitenlichtsaal als ein sich wandelnder und wachsender Projektraum konzipiert. Er verbindet die unmittelbare Aussenwelt mit Fragestellungen der Kunst. Vielfältige naturwissenschaftliche Ansätze und künstlerisch-poetische Perspektiven auf das Pflanzenreich treffen aufeinander: Initiativen, Vereine und AkteurInnen aus Disziplinen wie Botanik, Floristik und Gartenbau, Forst- und Landwirtschaft, (Landschafts-)Architektur, Meteorologie und Kunst berichten von ihrer Beziehung zu den Pflanzen.

Eine Produktion des Kunstmuseum Liechtenstein, kuratiert von Christiane Meyer-Stoll mit Annett Höland, Co-Kuratorin des Projektraums.

**Kunstmuseum Liechtenstein**  
mit Hilti Art Foundation  
Städtle 32, P.O. Box 370  
9490 Vaduz  
Liechtenstein  
Tel +423 235 03 00  
Fax +423 235 03 29  
mail@kunstmuseum.li  
www.kunstmuseum.li

Jochen Lempert, *Buff, Detail aus „Balanceal Box (Vinea)“*, 2009–2010. Courtesy: BC, Berlin, and Projects52, Barcelona. © Jochen Lempert 2020. Pro.Lit.Henz, Zürich

**A Sonntag, 27. September 2020, 11.30–13 Uhr**  
Führung  
**Spielraum Vaduz**  
Ein Rundgang durch Vaduz mit baronebreu

**Mittwoch, 30. September 2020, 13.30 Uhr**  
Vorlesung  
**Freiraum – Landschaft**  
mit Peter Vogt, Landschaftsarchitekt

### Oktober

**Donnerstag, 1. Oktober 2020, 18 Uhr**  
Vortrag  
**Alte Obstsorten – neu entdeckt**  
von Eva Körbitz, Geschäftsführerin Verein Hortus

**Sonntag, 4. Oktober 2020, 11 Uhr**  
Eine Stunde: Buchpräsentation mit Führung  
**Vom Ziergarten zum Lebensraum – Kleines Praxisbuch für eine naturnahe Gartengestaltung**  
mit Monika Gstöhl, Geschäftsführerin Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz (LGU)  
In Kooperation mit der Liechtensteinischen Gesellschaft für Umweltschutz (LGU).

**A Mittwoch, 7. Oktober und Donnerstag, 8. Oktober 2020, jeweils 14–17 Uhr**  
Kinder  
**Ferien-Atelier**  
für Kinder von 7 bis 12 Jahren

**A Sonntag, 11. Oktober 2020, 10–12.30 Uhr**  
Workshop  
**Keine Panik vor Botanik**  
mit Anette Herburger, Leitung  
Abteilung Forschung, inatura, Dornbirn  
In Kooperation mit der inatura, Dornbirn.

**A Sonntag, 11. Oktober 2020, 14.30–16 Uhr**  
Führung  
**Spielraum Vaduz**  
Ein Rundgang durch Vaduz mit baronebreu

**A Mittwoch, 14. Oktober 2020, 18–20 Uhr**  
Einführung für Lehrpersonen aus Österreich  
**Parlament der Pflanzen**  
mit Susanne Kudorfer

**Donnerstag, 22. Oktober 2020, 18 Uhr**  
Skino im Kunstmuseum  
**Das geheime Leben der Bäume**  
von Jörg Adolph, DE 2019, 101'

**A Sonntag, 25. Oktober 2020, 14–17 Uhr**  
Workshop  
**Interview mit einer Orchidee**  
mit Anna Hilti, Künstlerin und Illustratorin  
In Kooperation mit der Kunstschule Liechtenstein.

**Donnerstag, 29. Oktober 2020, 12.30 Uhr**  
Take Away  
**Parlament der Pflanzen**  
30 Minuten Kurzführung

**Donnerstag, 29. Oktober 2020, 18 Uhr**  
Gespräch und Werkbetrachtung  
**Historische botanische Bücher**  
mit Peter Goop  
In Kooperation mit der Liechtensteinischen Kunstgesellschaft.

**A** Wir bitten um Anmeldung unter: [buchungen@kunstmuseum.li](mailto:buchungen@kunstmuseum.li) oder [www.kunstmuseum.li](http://www.kunstmuseum.li) → Kalender

### September

**Samstag, 5. September und Sonntag, 6. September 2020, jeweils 10–17 Uhr**  
Familien  
**Reiseziel Museum**

**A Sonntag, 6. September 2020, 10–11.30 Uhr und 14.30–16 Uhr**  
Führung  
**Spielraum Vaduz**  
Ein Rundgang durch Vaduz mit baronebreu

**A Sonntag, 6. September 2020, ab 11 Uhr**  
Vernissage  
**Parlament der Pflanzen**

**Donnerstag, 10. September 2020, 18 Uhr**  
Gespräch und Werkbetrachtung  
**Slow Flowers**  
mit Sebastian Geiger, Geschäftsführer  
Gärtnerei Blumen Kopf, Frastanz

**A Sonntag, 13. September 2020, 14–17 Uhr**  
Workshop  
**Interview mit einer Orchidee**  
mit Anna Hilti, Künstlerin und Illustratorin  
In Kooperation mit der Kunstschule Liechtenstein.

**A Mittwoch, 16. September 2020, 17.30–19.30 Uhr**  
Einführung für Lehrpersonen aller Schulstufen  
**Parlament der Pflanzen**  
mit Susanne Kudorfer

**Donnerstag, 17. September 2020, 18 Uhr**  
Skino im Kunstmuseum  
**Bauer unser**  
von Robert Schabus, AT 2016, 92'

**Sonntag, 20. September 2020, 11 Uhr**  
Buchpräsentation und Lesung  
**Die wesentliche Eigenart aber liegt in der Blüte**  
mit Anna Hilti, Künstlerin und Illustratorin  
Ort: Literaturhaus Liechtenstein, Schaan  
In Kooperation mit dem Literaturhaus Liechtenstein, Schaan.

**Sonntag, 20. September 2020, 14 Uhr**  
Führung  
**Parlament der Pflanzen**  
In Kooperation mit dem Literaturhaus Liechtenstein, Schaan.

**Donnerstag, 24. September 2020, 12.30 Uhr**  
Take Away  
**Parlament der Pflanzen**  
30 Minuten Kurzführung

**Donnerstag, 24. September 2020, 18 Uhr**  
Gespräch und Werkbetrachtung  
**Mit «fremden» Gemüsearten dem Klimawandel trotzen?**  
mit Eveline Dudda, Spriessbürger Verlag

**A Freitag, 25. September 2020, 18 Uhr**  
Führung und Verköstigung  
**Wurzel-Wunderkammer**  
**Kulinarische Studienreise zur Wurzel**  
mit AMÜR Wien  
In Kooperation mit dem Walserherbst Festival, Grosses Walsertal.

**Sonntag, 27. September 2020, 10–17 Uhr**  
Fachberatung  
**Ruf mich bei meinem Namen!**  
**Name für Pflanze gesucht?**  
mit Elisabeth Ritter, Museumspädagogin, inatura, Dornbirn  
In Kooperation mit der inatura, Dornbirn.

Obst- und Gartenbauverein Vaduz  
**Blumenwettbewerb «Vaduz in Blumen»**  
17.7.–16.8.2020

Die Präsentation gibt Einblick in das Bildarchiv des Wettbewerbs «Vaduz in Blumen», der bis 2018 jährlich vom Obst- und Gartenbauverein Vaduz durchgeführt wurde. Vorstandsmitglieder spürten mit der Kamera die schönsten Objekte in Vaduz auf, eine Teilnahme war auch durch die Zusendung von Fotos möglich. Eine Jury rangierte in den Kategorien «Balkone», «Haus und Garten» und «Profis». Die Preise wurden im Rahmen einer kleinen Feier übergeben.

Liechtensteinisches Gymnasium  
**Wahrnehmen und darstellen – über die Beziehung zu Pflanzen nachdenken**  
18.8.–6.9.2020

Die SchülerInnen einer fünften Stufe des Liechtensteinischen Gymnasiums haben während der Zeit des coronabedingten Fernunterrichts, inspiriert vom Buch *Tulpenwahn, die verrückteste Spekulation der Geschichte* von Mike Dash und Albrecht Dürers Aquarell *Das grosse Rasenstück*, Werke zu den Themen «Tulpen – Die gegenständliche Darstellung, Stilisierung während der Zeit des Jugendstils» und «Abstraktion – ausgehend von Blumendarstellungen» geschaffen. Dabei beschäftigten sich die SchülerInnen fächerübergreifend mit Umweltethik.

Exploring Landscape.Studio / Institut für Architektur und Raumentwicklung, Universität Liechtenstein  
**Landscape of Imagination**  
8.9.–12.9.2020

Landschaft setzt sich aus vielen, bereits bestehenden Elementen zusammen, die wir immer wieder verändern, ergänzen und wegnehmen. Dabei spielt Zeitlichkeit eine wichtige Rolle. Landschaft verändert permanent ihr Erscheinungsbild, wir Menschen nehmen dabei grossen Einfluss. Für ArchitektInnen bedeutet dies, dass wir nur einen kurzen Moment dieses grosse Ganze gestalten und umlenken, jedoch niemals vollenden. Zu sehen sind Auszüge von Projekten der Studierenden zum Thema des Sommersemesters 2020.

Anna Hilti  
**Die Wesentliche Eigenart aber liegt in der Blüte**  
Ein Buch von Anna Hilti (Hrsg.), Georg Tscholl, Krispin Heé und Laura Locher, erschienen bei Spector Books, Leipzig  
13.9.–20.9.2020

Im Jahr 1954 kartografiert der autodidaktische Botaniker und als Frater Ingbert bekannte Gymnasiallehrer Wilhelm Ganss zum ersten Mal die Orchideen seiner Wahlheimat (*Die Orchideen Liechtensteins*). Weniger als 70 Jahre später ist eine der damaligen Protagonistinnen, die Spinnen-Ragwurz, in Liechtenstein verschwunden. Ausgehend von Ganss' Text ist eine künstlerisch-literarische Spurensuche nach der ausgestorbenen Pflanze entstanden, begleitet von Gesprächen mit Mario Broggi und Hans-Jörg Rheinberger, die die Gründe und Folgen des Verschwindens auf wissenschaftlicher Ebene reflektieren.

AMÜR Wien  
**Wurzel-Wunderkammer**  
22.9.–27.9.2020

Die Wurzel-Wunderkammer packt den einstigen Versammlungsort von Herrschaft und Repräsentation an den Wurzeln und arrangiert ihn neu zwischen Schatzkammer, Absurditätenkabinett und Kontaktzone zu unserer Gesellschaft, uns selbst und unseren Sinnen. Im Verkosten des Unbekannten, im Schnuppern des Vergessenen, im Staunen über Ungewöhnliches und Befremdliches entpuppt sich die Wurzel als unterirdischer Träger von Bedeutung und Information, der auch überirdisch Wirkkraft entfaltet.  
In Kooperation mit dem Walserherbst Festival, Grosses Walsertal.

Verein Hortus  
**Alte Obstsorten – neu entdeckt**  
29.9.–18.10.2020

Der Liechtensteiner Verein Hortus zeigt in dieser Ausstellung Früchte von traditionellen Obstsorten, die es heute nicht mehr im Supermarkt zu kaufen gibt. Alle Apfelsorten kommen in Liechtenstein vor und wurden einst von der bäuerlichen Bevölkerung vor allem zur Selbstversorgung gepflanzt und gepflegt. Allein die optische Vielfalt an Farben und Formen lässt erahnen, dass diese Früchte auch eine Fülle an Geschmäckern und Aromen in sich bergen.

Exploring Landscape.Studio / Institut für Architektur und Raumentwicklung, Universität Liechtenstein  
**Die ideale Landschaft**  
20.10.–25.10.2020

In unserem Verständnis ist Landschaft vom Menschen konstruiert. Sie setzt sich aus vielen, bereits bestehenden Elementen zusammen, die wir immer wieder ergänzen, verändern und wegnehmen. Welche Spuren hinterlassen wir im Zeitalter des Anthropozäns und welche Auswirkungen werden diese potenziell haben? Während der Seminarreise untersuchen die Studierenden verschiedene Landschaftstypen in der Region und studieren deren spezifischen Elemente in einem abgesteckten Feld von 60×60 Metern. Die Übersetzung dieses Ortes wird im Projektraum präsentiert und dient dazu, eine neue Welt in Form einer Wunderkammer (weiter) zu bauen.

Satellit  
Jochen Lempert  
**Photographien**  
30.8.–25.10.2020  
Ort: Atelier Amden (CH)

Jochen Lempert dokumentiert in seinen Fotografien von Tieren und Pflanzen die Natur in ihrer visuellen Dimension und bringt optische Muster, Formen und Strukturen und selbst den Habitus von Tieren und Pflanzen in wechselweise Verbindung mit dem Menschen und der Entwicklung der Zivilisation. Chris Sharp spricht vom «Anthropocentric Dilemma», das Lempert in seinen Fotografien zum Ausdruck bringe. Er zeigt in seinen Aufnahmen, die auf Analogien und Abstraktionen beruhen, nicht nur, wie sich der Mensch an der Sprache der Natur orientiert, sondern thematisiert in seinen Bildern auch die gemeinsame, zu teilende Lebensgrundlage von Pflanzen, Tieren und Menschen.

# Vielfältige naturwissenschaftliche Ansätze und künstlerisch-poetische Perspektiven auf das Pflanzenreich treffen aufeinander und «befruchten» sich. Initiativen, Vereine und Akteure aus verschiedenen Disziplinen berichten von ihrer Beziehung zu den Pflanzen.

Die **Ackerschafft Verein** möchte Begeisterung für das biologische Gärtnern in Liechtenstein entfachen. Wunsch ist, die Wertschätzung von Nahrungsmitteln in der Gesellschaft zu stärken. Der Acker dient dabei als Werkzeug, um neue Begegnungs-orte für soziales und ökologisches Engagement und Bildung zu schaffen. Flaggsschiff ist die Umsetzung der GemüseAckerdemie, eines Bildungsprogramms aus Deutschland, welches Schulgärten wieder aufblühen lässt. Unterstützt wird der Verein dabei von der GemüseAckerdemie Schweiz. [www.ackerschaft.li](http://www.ackerschaft.li)

Die **Ackerschafft Verein** möchte Begeisterung für das biologische Gärtnern in Liechtenstein entfachen. Wunsch ist, die Wertschätzung von Nahrungsmitteln in der Gesellschaft zu stärken. Der Acker dient dabei als Werkzeug, um neue Begegnungs-orte für soziales und ökologisches Engagement und Bildung zu schaffen. Flaggsschiff ist die Umsetzung der GemüseAckerdemie, eines Bildungsprogramms aus Deutschland, welches Schulgärten wieder aufblühen lässt. Unterstützt wird der Verein dabei von der GemüseAckerdemie Schweiz. [www.ackerschaft.li](http://www.ackerschaft.li)

### Atelier Amden

Das Atelier Amden ist ein Ausstellungsraum in Amden am Walensee. Dieser ist aus einer Forschungsarbeit hervorgegangen, die sich mit sozialen und künstlerischen Experimenten in der Schweizer Berggemeinde im frühen 20. Jh. befasste. Seit 1999 werden Künstlerinnen und Künstler eingeladen, sich in der Auseinadersetzung mit dieser kultur- und kunstgeschichtlich bedeutsamen Landschaft zu Arbeiten inspirieren zu lassen, die sie ebendort ausstellen und mit dem Publikum diskutieren können. Die sichtbare und erlebbare Präsenz der atmosphärischen Kräfte (Sonne, Wind, Regen, Schnee), der Landschaft und ihrer Vegetation sowie der dort frei lebenden Tiere prägen die Erfahrung der Ausstellungen. [www.atelier-amden.ch](http://www.atelier-amden.ch)

### Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg e.V.

Das Anliegen der im ersten Europäischen Naturschutzjahr 1970 gegründeten Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg (BZG) ist es, die Region botanisch und zoologisch zu erforschen und den Natur- und Landschafts-Schutzgedanken zu fördern. Der Verein setzt sich dafür ein, die Schädigung an Naturgütern zu verhindern, den Biotop- und Landschaftsschutz zu fördern und Lebensräume und Schutzgebiete für Pflanzen und Tiere zu erhalten. Der Verein veröf-fentlicht den BZG-Bericht, veranstaltet Exkursionen und Vorträge, betreibt Jugendarbeit und organisiert sich in Arbeitsgruppen. Die BZG betreut mit Unterstützung des Landes und einzelner Stiftungen Forschungsprojekte. [www.bzg.li](http://www.bzg.li)

### Forstbetrieb Schaan/Planken

Der Forstbetrieb Schaan/Planken betreut die Waldungen der Gemeinden Schaan und Planken sowie die der Alpgenossenschaften Guschg und Gritsch. Im Forstbetrieb arbeiten ein Förster, fünf Forstwarte und ein Lehrling. Zu den Aufgaben gehören die Pflege, der Erhalt und die Nutzung des Waldes gemäss den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung eines naturnahen und enkeltauglichen Waldbaus. Zusätzlich ist der Forstbetrieb im Umweltbereich, in der Biodiversitätsförderung und im Landschaftsschutz für die Gemeinde Schaan tätig. [www.schaan.li](http://www.schaan.li)

### Forstbetrieb Vaduz

Der Forstbetrieb der Gemeinde Vaduz ist für die Waldungen der Gemeinde, der Bürgergenossenschaft, der Alpgenossenschaft Vaduz sowie der Stiftung Fürst Liechtenstein zuständig. Der Forstdienst setzt sich aus einem 5-köpfigen Team zusammen, zu dessen Aufgabe die Pflege, der Erhalt und die Nutzung des Waldes im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung des naturnahen Waldbaues gehören. Die Pflege der Wälder erfolgt im erforderlichen Ausmass, damit sie ihre Schutz-, Wohlfahrts-, Naturschutz- und Nutzfunktion permanent und nachhaltig gewährleisten können. [www.vaduz.li](http://www.vaduz.li)

### Gartenkooperative Region Liechtenstein-Werdenberg

2015 gegründet, teilen sich aktuell nach den Prinzipien der solidarischen Landwirtschaft 110 Haushalte Kosten, Arbeit und über das ganze Jahr geerntetes, frisches Bio-Gemüse. Für eine üppige Ernte sorgen drei GemüsegärtnerInnen. Kleinstrukturierte, handarbeitsintensive Anbaumethoden ermöglichen es, dass das Feld beim Schaaner Flugplatz mit über 60 Gemüsearten auf 0,6 Hektar zu den Landwirtschaftsflächen mit der grössten Biodiversität in Liechtenstein zählt. [www.gartenkooperative.li](http://www.gartenkooperative.li)

### Hortus – Verein zur Erhaltung der alten Kultursorten im Fürstentum Liechtenstein

Triesenberger Weinapfel, Vaduzer Dauerapfel und Leuser sind traditionelle Liechtensteiner Apfelsorten, die der Verein Hortus wieder aufgespürt hat. Sie waren fast in Vergessenheit geraten, ähnlich wie die Schwefelbohne oder der Rebelmais. Gemeinsam mit den Mitgliedern sorgt Hortus, der 2005 gegründet wurde, dafür, dass diese Schätze auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben und wieder selbstverständlich werden. [www.hortus.li](http://www.hortus.li)

### inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn

Die inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn, in der Bodensee-Region Vorarlberg, hat für jeden etwas zu bieten. Und das auf ganz besondere Art. Denn im Mittelpunkt stehen hier das Ausprobieren, Spielen, Erleben und Begreifen. Die Reise führt durch die für Vorarlberg typischen Lebensräume Gebirge, Wald und Wasser. Am Ende überwinden wir die Grenzen des Möglichen und gehen im wahrsten Sinne des Wortes in uns. Die inatura macht unseren Körper begehbar. Auf dem Weg durch die inatura-Dauerausstellung begegnen Sie nicht nur aussergewöhnlicher, historischer Industriearchitektur, sondern treffen auch immer wieder auf technische Stationen – die Science Zones. Die interaktiven Stationen widmen sich auf unterhaltsame Weise technischen und physikalischen Phänomenen. [www.inatura.at](http://www.inatura.at)

### Institut für Architektur und Raumentwicklung, Universität Liechtenstein

Das Institut für Architektur und Raumentwicklung ist ein kosmopolitischer Denkraum für persönliche Entfaltung und Begegnung, ein Treffpunkt kritischen und kreativen Denkens und Werkens. Studierende werden zu selbständigen und teamfähigen Architektinnen und Architekten ausgebildet, die eine zukunftsfähige Umwelt und Gesellschaft mitgestalten. Das Bewusstsein für die soziale, politische, ökologische, ökonomische und kulturelle Relevanz von Projekten ist dabei ein besonderes Anliegen. [www.uni.li](http://www.uni.li)

### Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität Liechtenstein

Das Institut für Wirtschaftsinformatik bearbeitet Fragen der Organisationsgestaltung unter Nutzung moderner Informations- und Kommunikationssysteme. Der Schwerpunkt des Hilti Lehrstuhls liegt auf Strategien und Methoden zum Management von Geschäftsprozessen, die in enger Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft und der internationalen Forschungsgemeinschaft entwickelt werden. Forschung und Lehre beschäftigen sich mit der Gestaltung, Implementierung und Verwendung von Informationssystemen sowie mit ihrer Rolle für Innovation und Transformation in Unternehmen und Gesellschaft. [www.uni.li](http://www.uni.li)

### Junges Literaturhaus Liechtenstein (JuLi)

Das Junge Literaturhaus Liechtenstein (JuLi) besteht seit Sommer 2020. Es bietet in Kooperation mit diversen Kulturinstitutionen Schreibwerkstätten für Kinder und Jugendliche an. Ab dem Schuljahr 2020/21 findet zudem jeden Mittwochnachmittag «Kreatives Schreiben» im JuLi statt. Hier soll die Lust am Schreiben vermittelt und ein Möglichkeitsraum erschaffen werden, in dem Kinder und Jugendliche spannende Inputs erhalten und sich kreativ austoben können – ganz ohne Wertung und Leistungsdruck. [www.literaturhaus.li](http://www.literaturhaus.li)

### Liechtensteinisches Gymnasium

Das Liechtensteinische Gymnasium wurde 1937 als Collegium Marianum von den Maristen-Schulbrüdern als Privatschule in Vaduz gegründet. Seit 1981 ist das Gymnasium eine vom Land Liechtenstein getragene öffentliche Schule. Das Gymnasium führt in sieben Jahren zur Matura, dabei ist das primäre Ziel, eine breitgefächerte Bildung zu vermitteln und auf ein Studium vorzubereiten. Das Gymnasium ist nicht nur ein Ort des wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens, sondern auch ein Ort visuellen und prozesshaften Lernens. Im Bereich der Kunsterziehung ist die Herausforderung, innert einer Doppelstunde pro Woche bei den SchülerInnen ein Gefühl und Kenntnis für die künstlerische Disziplin zu entwickeln. [www.lg-vaduz.li](http://www.lg-vaduz.li)

### Kunstschule Liechtenstein

Die Kunstschule Liechtenstein ist ein Ort für Kunst, Design und Innovation. Engagierte Lehrende verfolgen das Ziel, die kreativen Anlagen und Fähigkeiten der Menschen zu fördern und die ganzheitliche Persönlichkeitsbildung zu entfalten. Das Angebot besteht u.a. aus breitgefächertem, qualifiziertem Unterricht mit erprobtem Praxisbezug für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Grossen Wert legt die 1993 gegründete Schule auf nachhaltige Kooperationen mit Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Unternehmen im In- und Ausland. [www.kunstschule.li](http://www.kunstschule.li)

### Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz (LGU)

Die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz, gegründet 1973, ist ein Verein, der sich für den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen und ihre zukunftsfähige Nutzung einsetzt. Dazu organisiert sie Veranstaltungen, publiziert und informiert über verschiedene Medien. Die LGU ist umweltpolitisch aktiv, indem sie den Austausch mit Verantwortlichen von Verwaltung, Politik und Wirtschaft sucht und sich in behördlichen Verfahren zu Wort meldet. Die LGU setzt Projekte zur Förderung der Biodiversität um und macht die heimische Natur für Schülerinnen und Schüler erlebbar. [www.lgu.li](http://www.lgu.li)

### Liechtensteinische Kunstgesellschaft

Die Liechtensteinische Kunstgesellschaft hat das Ziel, die Wahrnehmung der Kunst zu fördern. Sie eröffnet allen Kunstinteressierten den Zugang zur Kunst und zu den Kunstschaffenden. Das abwechslungsreiche Angebot der Kunstvermittlung an die Mitglieder umfasst unterschiedliche Epochen und Zeitströmungen und soll den vielfältigen Erwartungen und Bedürfnissen gerecht werden. Insbesondere finden Führungen in Museen und in Ausstellungen der Region statt, um auf die Möglichkeiten in der näheren Umgebung aufmerksam zu machen. [www.kunstgesellschaft.li](http://www.kunstgesellschaft.li)

### Literaturhaus Liechtenstein

Das Literaturhaus Liechtenstein operierte seit seiner Gründung 2001 ambulant, an verschiedenen Austragungsorten in Kooperation mit anderen Institutionen. Die Aktivitäten des Literaturhauses Liechtenstein mit Leseprogramm, Jahrbüchern, Eigenproduktionen sind im Verbund der deutschsprachigen Literaturhäuser anerkannt. 2019 hat das Literaturhaus im Zentrum von Schaan im stimmigen Umfeld von Kinobetrieb, Buchhandlung und Antiquariat ein eigenes Domizil erhalten. [www.literaturhaus.li](http://www.literaturhaus.li)

### Obst- und Gartenbauverein Vaduz

Der Obst- und Gartenbauverein Vaduz wurde 1952 gegründet und setzt sich für die Förderung des privaten Obst- und Gartenbaus in der Gemeinde Vaduz ein. Durch Massnahmen wie Jungpflanzensubvention, Blumenwettbewerb und Obstbaumschnittkurse wird versucht, das Ortsbild von Vaduz zu verschönern und den Obstbaumbestand zu erhalten. Vorträge rund um den Garten- und Obstbau sowie Kurse zum Thema Kochen oder Blumenschmuck zählen zu den jährlichen Vereinsaktivitäten.

### Schweizer Phänologie-Beobachtungsnetz – Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie Meteo-Schweiz

Die Phänologie befasst sich mit den im Jahresablauf periodisch wiederkehrenden Wachstums- und Entwicklungserscheinungen vor allem von Pflanzen, aber auch Tieren. Das Phänologie-Beobachtungsnetz von MeteoSchweiz existiert seit 1951. Heute werden an rund 160 Stationen – eine davon befindet sich in Liechtenstein – insgesamt 26 Pflanzenarten beobachtet, um die Vegetationsentwicklung zu beschreiben. Diese Informationen dienen auch der Erforschung der Auswirkungen des Klimawandels auf die Pflanzenwelt. [www.meteoschweiz.ch](http://www.meteoschweiz.ch)

### Skino

Der Filmclub im Takino bietet im Skino Schaan aktuelles und innovatives Programmkino für Liechtenstein und Umgebung. Der Filmclub ist nicht kommerziell orientiert. Er bietet ein Programm, das nicht unter dem Druck der Rentabilität entstanden ist. So können Filme gezeigt werden, die sonst in der Region nicht zu sehen sind – und das immer in Originalfassung mit deutschen Untertiteln. Das Skino in Schaan ist ein Ort der Begegnung, mit Filmen zum Nachdenken und Diskutieren, zum Geniessen und Lachen. In Eigenregie oder als Kooperationen mit verschiedenen Organisationen veranstaltet der Filmclub Filmreihen oder Gespräche mit RegisseurInnen und schafft Begegnungen. [www.skino.li](http://www.skino.li)

### Spriessbürger Verlag

Der Spriessbürger Verlag ist ein unabhängiger Schweizer Kleinstverlag. Er gehört zum Einzelunternehmen «Journalismus im grünen Bereich» und ist auf Bücher im grünen Bereich spezialisiert. Inhaberin ist die Agronomin, Agrar- und Gartenjournalistin Eveline Dudda. [www.spriessbuenger.ch](http://www.spriessbuenger.ch)

### Walserherbst – Das steilste Festival in den Bergen!

Der Walserherbst ist ein Kulturfestival für zeitgenössische Kunst und Kultur im Biosphärenpark Grosses Walsertal (Vorarlberg). Seit 2004 verknüpft der Walserherbst im Zweijahresrhythmus Tradition und Zeitkultur. Drei Spätsommerwochen lang erklärt das Festivalprogramm das gesamte Tal zur Bühne und spannt seinen Bogen über unterschiedliche Genres: Musik und Literatur, Theater und Performance, europäisches Autorenkino und Fotografie, Kulinarik und Kunsthandwerk. [www.walserherbst.at](http://www.walserherbst.at)